

# Nachrichten aus der Lausitz.

1845 — 1846. Drittes Stück.

---

## Allgemeines.

---

Constitutionsfest in Zittau, am 4. Sept. 1845. Den Morgen des Tages zeichnete Festgeläute, Abfeuern von Böllern und Musik vom Thurne aus. Die kirchliche Feier aber war auf den Sonntag verlegt. Abends am 4. Sept. zog eine Schaar constitutionell gesinnter Bürger zum Constitutionsmonument, das schön bekränzt war. Unter Fackelschein und Freudenfeier und lebhafter Musik wurden Vaterlandsgefänge angestimmt, unter andern das berühmte Arndt'sche Lied: „Was ist des Deutschen Vaterland?“ Es werden aber solche öffentliche Gefänge immer vollkommener werden, da Theilnahme an Liedertafeln immer häufiger wird, um welche in Zittau, in jüngster Zeit, besonders die Herren Böttcher und Kramer sich verdient machten. Ein schönes Resultat ihrer Bemühungen war auch das im 1. Hefte dieses Bandes geschilderte herrliche Gesangfest auf dem Dybin, am 18. Juni, gewesen.

---

Turnfest in Zittau. Der 10. Sept. 1845 war für Zittau ein Tag voll Leben und Bewegung, indem, unter großer Theilnahme, ein Turnfest gefeiert wurde. Als man beim Zittauer Gymnasium die 1729 fundirte Stelle eines Tanzmeisters, vor mehreren Jahren, wieder einzog,